

Caspar David Friedrich wird am 5. September im sächsischen Greifswald geboren. Er ist das sechste von zehn Kindern des Seefischers und Lichtzeichers Adolf Gotthelf Friedrich und seiner Frau Sophie Dorothea.

7. März: Tod der Mutter. Die Erziehung des siebenjährigen Caspar David und seiner Geschwister übernimmt eine Haushälterin, »Mutter Heidem«.

8. Dezember: Tod des Bruders Johann Christoffer, er erkrankt bei dem Versuch, den beim Schlittschuhlaufen im Eis eingebrochenen Caspar David zu retten.

Schriftführungen zeugen von streng poetischen Erziehungsplänen der Familie Friedrich. Caspar David erhält Unterricht bei Simonit-Gottfried Quistorp, Zeichenlehrer an der Universität von Greifswald. Er hat Gelegenheit, dessen umfangreiche Kupferstichsammlung zu studieren und an Studienaufträgen in die Umgebung teilzunehmen.

Über Quistorp lernt er wenig später den Pastor und Posten-Gothard Ludwig (Theobald) Kosegarten kennen, dessen Übersetzungen und Schriften ihn als »Ostian Rügens« bekannt machen.

Friedrich geht nach Kopenhagen an die Kunstakademie, wo er die Elementarklassen absolviert – zunächst die Klasse für Freihandzeichnungen, dann die Gips- und Modellklasse. Seine Lehrer gehören zu den besten dänischen Künstlern der Zeit: der Landschaftsmaler Christian August Lorentzen, der Portratt- und Landschaftsmaler Jens Juel, der Historienmaler Nicolai Abildgaard.

Im Frühjahr verläßt Friedrich zu seinen Geschwistern, mit denen er zeit seines Lebens engen Kontakt hält, nach Neubrandenburg und Greifswald, wo ihn Philipp Otto Runge besucht.

Im Sommer unternimmt er seine erste dokumentierte Rügenwanderung, die im Laufe der Jahre mindestens fünf weitere folgen sollen. Es entstehen Landschaftszeichnungen, in denen sich Friedrichs eigener Zeichenstil ankündigt, sowie Figurenstudien zu melancholischen Themen. Einige davon dienen seinem Bruder Christian als Vorlage für Holzschnitte.

Im Mai erweitert Rügenwanderung, die auf der Insel entstandenen Zeichnungen von 1801 und 1802 bilden einen Fundus, den Friedrich zunächst in kleinen Gousschen und zahlreichen großformatigen Sepialithen benützt. Letztere sind bis 1807 Johann Christian Klengel und Adrian Zingg.

In der Dresdener Akademieausstellung stellt Friedrich die *Septia Mein Ärgernis* aus. Ein Rezensent deutet sie im Hinblick auf den Unfalltod des Bruders Christoffer.

Er plant eine Reise nach Wien und kommt schließlich auch nach Prag. Im Spätsommer unternimmt er eine Wanderung durch Nordböhmen. Hinwendung zur Ötziakerei.

April bis Juni in Greifswald und Neubrandenburg. Friedrich wird Pate seines Greifswälder Neffen Gustav Adolf, im selben Jahr wird König Gustav IV. Adolf von Schweden von seinen eigenen Truppen abgesetzt.

6. November: Tod des Vaters. In einem Brief an einen befreundeten Professor schreibt Friedrich, die Kunst sei »eigentlich der Mittelpunkt der Welt«.

In der Berliner Akademieausstellung im Herbst präsentiert Friedrich den *Mönch am Meer* und die *Alter im Eiszustand*. Beide Werke werden von professionellen Kritikern erworben. Armin, Bentanos und Kleist veröffentlichen Engländerungen von Friedrichs Seelandschaft. Im November wird Friedrich zum auswärtigen Mitglied der Königlich-Kunstakademie Berlin ernannt.

April bis Juni in Greifswald und Neubrandenburg. Friedrich wird Pate seines Greifswälder Neffen Gustav Adolf, im selben Jahr wird König Gustav IV. Adolf von Schweden von seinen eigenen Truppen abgesetzt.

6. November: Tod des Vaters. In einem Brief an einen befreundeten Professor schreibt Friedrich, die Kunst sei »eigentlich der Mittelpunkt der Welt«.

In der Berliner Akademieausstellung im Herbst präsentiert Friedrich den *Mönch am Meer* und die *Alter im Eiszustand*. Beide Werke werden von professionellen Kritikern erworben. Armin, Bentanos und Kleist veröffentlichen Engländerungen von Friedrichs Seelandschaft. Im November wird Friedrich zum auswärtigen Mitglied der Königlich-Kunstakademie Berlin ernannt.

April bis Juni in Greifswald und Neubrandenburg. Friedrich wird Pate seines Greifswälder Neffen Gustav Adolf, im selben Jahr wird König Gustav IV. Adolf von Schweden von seinen eigenen Truppen abgesetzt.

6. November: Tod des Vaters. In einem Brief an einen befreundeten Professor schreibt Friedrich, die Kunst sei »eigentlich der Mittelpunkt der Welt«.

In der Berliner Akademieausstellung im Herbst präsentiert Friedrich den *Mönch am Meer* und die *Alter im Eiszustand*. Beide Werke werden von professionellen Kritikern erworben. Armin, Bentanos und Kleist veröffentlichen Engländerungen von Friedrichs Seelandschaft. Im November wird Friedrich zum auswärtigen Mitglied der Königlich-Kunstakademie Berlin ernannt.

April bis Juni in Greifswald und Neubrandenburg. Friedrich wird Pate seines Greifswälder Neffen Gustav Adolf, im selben Jahr wird König Gustav IV. Adolf von Schweden von seinen eigenen Truppen abgesetzt.

6. November: Tod des Vaters. In einem Brief an einen befreundeten Professor schreibt Friedrich, die Kunst sei »eigentlich der Mittelpunkt der Welt«.

In der Berliner Akademieausstellung im Herbst präsentiert Friedrich den *Mönch am Meer* und die *Alter im Eiszustand*. Beide Werke werden von professionellen Kritikern erworben. Armin, Bentanos und Kleist veröffentlichen Engländerungen von Friedrichs Seelandschaft. Im November wird Friedrich zum auswärtigen Mitglied der Königlich-Kunstakademie Berlin ernannt.

1774

1781

1787

1788–90

1794–98

1798

1801

1802

1804

1805

1807

1808

1809

1810

1811

1814

1816

1818

1819

1820

1821

1823

1824

1826

1828

1830

1835–37

1840

Goethe veröffentlicht den Briefroman *Die Leiden des jungen Werthers*, der den Intentionen des Autors zum Trotz zu einem wichtigen Anknüpfungspunkt der deutschen Frühromantik wird.

In Prag wird Mozarts *Don Giovanni* uraufgeführt.

1789 beginnt in Paris die Französische Revolution.

Die deutsche Frühromantik erreicht ihren ersten Höhepunkt: Gut ein Jahr nach den *Herzogszerzählungen* eines knosienförmigen Klosterbruders von W. H. Wackenroder und Ludwig Tieck erscheinen 1798 *Tiecks Roman Franz Sternbalds Wanderungen*, der erste Band der programmatischen Zeitschrift *Jahreszeiten* und Schellings philosophische Schrift *Von der Weltweis.*

Napoleon Bonaparte wird Kaiser der Franzosen.

3. Symphonie Beethovens (»Eroica«).

Ende des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation besiegelt hatte, besucht Napoleon Dresden und Ludwig Tieck erscheinen 1798 *Tiecks Roman Franz Sternbalds Wanderungen*, der erste Band der programmatischen Zeitschrift *Jahreszeiten* und Schellings philosophische Schrift *Von der Weltweis.*

Der Knaben *Wunderhorn* (erster Band) von Achim von Arnim und Clemens Brentano erscheint. Goethe empfiehlt die Sammlung von poetisch bearbeiteten Volksliedern für jede Küche des »einfachen Volkes« und jedes Klaviers »Gelehrten«.

Goethe veröffentlicht den ersten Teil des *Faust*.

Goethes *Faust*erlebe erscheint.

Philipp Otto Runge stirbt.

Die christlich-romantische Makrovereinigung der »Nazarenen« eröffnet sich in Rom.

Beginn des Wiener Kongresses: Nach dem Sieg über Napoleon versuchen die Monarchen, die alten Machtverhältnisse wieder herzustellen (Restauration).

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.

Eichendorff veröffentlicht *Aus dem Leben eines Taugenichts*.

Franz Schubert komponiert das Streichquartett »Mörsel der Tod und das Mädchen«.

Die Julirevolution in Paris, politische Unruhen in Dresden.

Großes Monarchentreffen in Teplitz: Der Kaiser von Österreich, der Zar von Rußland, die Könige von Preußen und Sachsen und 37 Landesfürsten treffen im September mit ihrem Hofstaat ein, um die Heilige Allianz von 1815 zu erneuern.

1835 werden in Deutschland die Schriften von Heinrich Heine verboten, der bereits 1831 nach Paris emigrierte.

Großbritannien erobert Hongkong.

Die Dresdener Akademie verbietet die altdeutsche Tracht.

Der amerikanische Präsident James Monroe verkündigt »Amerika den Amerikanern« (isolationistische Monroe-Doktrin).

Papst Leo XII. bekämpft die Freimaurerei.